

Die BBI-Baustelle im Berliner Südosten gewinnt an Kontur

Zukunftsprojekt Hauptstadt-Airport

Die Bauarbeiten auf der 1 470 ha großen Fläche des zukünftigen Hauptstadt-Airports BBI laufen auf Hochtouren. Nachdem die Europäische Investitionsbank und sieben andere deutsche Banken im Juni einen Kredit in Höhe von 2,4 Milliarden Euro zugesagt haben, steht der Eröffnung im Oktober 2011 nichts mehr im Weg.

Im August wurde der Startschuss für den Ausbau der unterirdischen Bahnanlagen gegeben. In zwei Jahren soll die kundenorientierte Anbindung dafür sorgen, dass man bis zum Berliner Hauptbahnhof nur 30 Minuten benötigt. In unmittelbarer Nähe zum Flughafen wird bis dahin auch die BBI Airport City, ein modernes Dienstleistungszentrum, ihren Betrieb aufgenommen haben. Daneben soll unter anderem ein

attraktives 4-Sterne-Hotel mit Tagungs- und Konferenzbereich errichtet werden. Besondere Aufmerksamkeit gilt momentan der Vermietung der Einzelhandelsflächen. Das so genannte Non-Aviation-Geschäft hat in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen und macht momentan rund ein Drittel des Gesamtumsatzes der Berliner Flughäfen aus. Eigens für die Vermietung dieser Flächen, wurde ein Projektbüro eingerichtet, das darauf achtet, den zukünftigen Passagieren einen vielseitig ansprechenden Einzelhandel bieten zu können.

Wer sich vom Stand der Bauarbeiten selber ein Bild machen möchte, kann das vom BBI-Infotower am Rande der Baustelle tun. Der 32 Meter hohe Turm mit eigener Aussichtsplattform hat täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.



Der BBI-Infotower ist seit November 2007 zentrales Element der Baustellenmarketings und bietet in 32 Meter Höhe einen faszinierenden Blick über die Baustelle des zukünftigen Hauptstadt-Airport BBI. Nachts kann der Tower in verschiedenen Farben illuminiert werden.

www.berlin-airport.de

Foto / Grafik: Marion Schmedding / Alexander Obst / Berliner Flughäfen



Der Zoologische Garten Berlin gründet derzeit die Junior Zoo-Universität Berlin (JZUB), die im November ihren Lehrbetrieb aufnehmen wird.

Die Junior Zoo-Universität Berlin fördert Berliner und Brandenburger SchülerInnen der 5. und 6. Klassen auf ebenso intensive wie spielerische Art in ihrem naturwissenschaftlichen Forschen und Denken.



Im Mittelpunkt stehen Fragestellungen der Zoologie auf den fünf Kontinenten und in den Polargebieten. 50 SchülerInnen studieren für zwei Semester. Dabei besuchen sie eine Veranstaltung pro Woche.



Die Studierenden der Junior Zoo-Universität Berlin sind zehn bis zwölf Jahre alt und zeigen Neugier und ein ausgeprägtes Interesse an den Naturwissenschaften. Ein Bewerbungs- und Auswahlverfahren erfolgt in Kooperation mit den Lehrern. Dabei sind Noten nicht allein ausschlaggebend, werden aber dennoch bei der Auswahl berücksichtigt. Bewerbungsunterlagen können ab sofort in der Zoo-Verwaltung abgeholt werden.

Bewerbungsschluss: 30. September 2009

Bei Fragen oder Interesse an dem Projekt mitzuwirken wenden Sie sich bitte an:

Junior Zoo-Universität Berlin
© Zoologischer Garten Berlin AG
Hardenbergplatz 8, 10787 Berlin
Info-Telefon: 030 – 25 40 10
E-Mail: info@zoo-berlin.de